

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Claus Seebeck (CDU)

Sachstand zur möglichen Reaktivierung der Fährverbindung zwischen Cuxhaven und Brunsbüttel

Anfrage des Abgeordneten Claus Seebeck (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 17.07.2026

Die Fährverbindung zwischen Cuxhaven (Niedersachsen) und Brunsbüttel (Schleswig-Holstein) stellte über viele Jahre hinweg eine Verbindung über die Elbe dar. Sie verband die beiden Hafenstandorte und wurde u. a. für touristische Zwecke sowie für Pendler- und Wirtschaftsverkehre genutzt. Zuletzt wurde die Verbindung im März 2021 wieder aufgenommen, jedoch nach der Insolvenz der betreibenden Reederei im Dezember 2021 erneut eingestellt. Seitdem besteht keine Fährverbindung mehr zwischen den beiden Standorten.¹

1. Hat die Landesregierung seit der Einstellung der Fährverbindung im Dezember 2021 konkrete Maßnahmen ergriffen, um eine Wiederaufnahme der Verbindung zwischen Cuxhaven und Brunsbüttel zu prüfen oder zu unterstützen? Falls ja, welche?
2. Welche Gespräche wurden seitdem mit der Stadt Cuxhaven, der Landesregierung Schleswig-Holsteins, dem Bund oder weiteren Akteuren geführt, und mit welchen Ergebnissen?
3. Gibt es derzeit konkrete Interessenten oder Betreiberkonzepte für eine Wiederaufnahme der Fährverbindung? Falls ja, in welchem Stadium befinden sich diese?
4. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit der Fährverbindung vor, insbesondere im Hinblick auf die Gründe für das Scheitern des letzten Betriebs im Jahr 2021?
5. Welche Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung (z. B. Förderprogramme, Bürgschaften, Beteiligungsmodelle oder andere Instrumente) wurden seitens des Landes gegebenenfalls geprüft oder in Betracht gezogen?
6. Welche Rolle misst die Landesregierung der Fährverbindung im Hinblick auf die verkehrliche Anbindung, die wirtschaftliche Entwicklung der Region sowie klimapolitische Zielsetzungen bei?
7. Verfolgt die Landesregierung aktuell konkrete Vorhaben oder Zielsetzungen im Hinblick auf eine mögliche Reaktivierung der Fährverbindung? Falls ja, welche?
8. Unter welchen Voraussetzungen und in welchem Zeitrahmen hält die Landesregierung gegebenenfalls eine Wiederaufnahme der Fährverbindung für realistisch?

¹ Vgl. <https://www.welt.de/regionales/hamburg/article235695396/Nach-nur-neun-Monaten-Aus-fuer-die-Linie-Elbferry.html>.